

KUKI.12

Internationales Kurzfilmfestival für Kinder und Jugendliche Berlin 3-10 November 2019



„KUKI, erwachsen aus dem Kinderprogramm des Internationalen Kurzfilm Festivals Berlin, wurde 2008 aufgrund seines Erfolges zu einem eigenständigen Festival. Auch im FaF.“

Bekannt für sein außergewöhnliches Programm ist das Internationale Kurzfilmfestival für Kinder und Jugendliche Berlin darauf bedacht, fabelhafte und doch ungewöhnliche Filme zu präsentieren, die junge Leute sonst nicht zu sehen bekämen. Von den schätzungsweise 800 Kurzfilmen, die aus der ganzen Welt für das Festival eingereicht werden, erstellen wir ein Programm, das mit unterhaltsamen und fantasievollen Filmen prall gefüllt ist. Die Filme werden in verschiedene Altersgruppen eingeteilt und entsprechend in verschiedenen Programmen für die Alterstufen 4+, 6+, 12+ präsentiert.“

Achtung: Die Vorstellungen sind recht früh ausverkauft!

www.interfilm.de/kuki-festival-2019

Checker Tobi und das Geheimnis unseres Planeten

„Auf einem Piratenschiff im Meer findet Checker Tobi eine Flaschenpost, in der ein Rätsel steckt. Wenn er dieses Rätsel löst, wird er das Geheimnis unseres Planeten entschlüsseln.“

Am Ende seiner Reise durch sehr unterschiedlichen Länder wird Tobi klar, worin das Geheimnis unseres Planeten liegt und er kann das Rätsel lösen.

Wasser ist das alles umspannende Thema des Films: Es verbindet alle Kontinente miteinander und ist für alle Menschen, egal aus welchem Land sie kommen, lebenswichtig.“

Visionkino.de

D 2018, 84 min, ab 1. Kl.



ab 1. Klasse

Invisible Sue - Plötzlich unsichtbar

„Die zwölfjährige Susanne, Rufname: Sue, wird als schlaue Außenseiterin von den Gören aus ihrer Klasse gehänselt – wenn man sie nicht gleich ganz wie Luft behandelt.“

Zuhause könnte es ebenfalls besser laufen, denn Sues Mutter Maria verbringt ihre Tage als Wissenschaftlerin fast komplett im Forschungslabor. Immerhin kann die Schülerin auf ihren verständnisvollen Vater Christoph bauen. Dann wirbelt ein unerhörtes Ereignis den Alltag auf: Bei einem Unfall im Labor der Mutter kommt Sue mit einem Serum in Kontakt und kann sich fortan unsichtbar machen.

Die Ereignisse überschlagen sich, als finstere Anzugträger die Mutter entführen, um an das Unsichtbarkeitsserum zu gelangen.

Zusammen mit der Tüftlerin Kaya alias „App“ und dem neuen Mitschüler Tobi will Sue ihre Mutter retten. Dafür muss sie wie die Heldin aus ihren Lieblingscomics zur Superheldin werden.

Es geht um Themen wie Mobbing und Freundschaft, die Kinderfilme zwar oft, aber selten so eingängig und charmant verhandeln. Der sympathische Cast um Ruby M. Lichtenberg, Anna Shirin Habedank und Lui Eckardt steht dem hohen filmischen Niveau in nichts nach. So lässt das liebevoll in Szene gesetzte und sehr unterhaltsame Abenteuer handelsübliche Kinderfilme aus Deutschland ziemlich alt aussehen. Und wie schön es erst sein muss, den Film als Kind zu sehen!“

Programmokino.de

D, Lu 2018, 93 min, ab 3. Klasse



ab 3. Klasse

Wenn du König wärst

„Die Alltagsprobleme von Alex scheinen nebensächlich, als er das mythische Schwert Excalibur findet. Alex, der kraftloseste Schulkunde in Großbritannien, der nun das mächtigste Schwert der Geschichte in den Händen hält, muss jetzt gemeinsam mit seinen Freunden die Pläne einer mittelalterlichen Bösewichtin namens Morgana durchkreuzen, die die Welt vernichten will.“

Da Alex ohne Vater aufwuchs und von seiner Mutter großgezogen wurde, könnte es irgendwo in seiner Familienlinie eine mögliche Verbindung zu König Artus geben.

Daher akzeptiert Alex das scheinbar ausschließliche Schicksal, das ihm auferlegt wurde. Ihm zur Seite steht auch der Zauberer Merlin, der mit einem heftigen Niesen zwischen drei Formen wechseln kann. Mal tritt er als sein gealtertes Alter-Ego auf, meistens jedoch erscheint er als junger Mann, kann sich aber auch in eine Eule verwandeln.“

Das Onlineportal kinofenster.de empfiehlt den Film für die Unterrichtsfächer English, Deutsch, Geschichte und Ethik und bietet Materialien zum Film für den Unterricht.

Wikipedia.de

USA, GB 2019, 120 min, ab 4. Klasse



ab 4. Klasse

Dora und die goldene Stadt



ab 4. Klasse

„Dora hat ihr ganzes Leben in Perus Dschungel verbracht. Ihre Eltern Elena und Cole sind Archäologen.“

Sie suchen seit vielen Jahren nach der sagenumwobenen Inka-Stadt Parapata, die ganz aus Gold sein soll. Im

Teenager-Alter muss Dora ihr gewohntes Umfeld verlassen, um in einem gänzlich anderen Dschungel zurechtzukommen.

Dora soll – so der Wille der Eltern – Kontakt mit Gleichaltrigen haben. In der Stadt wie in der Schule fühlt sich der Teenager aber als Außenseiter. Dann kommt doch wieder Fahrt ins Leben des abenteuerlustigen Mädchens.

Die goldene Stadt, die Doras Eltern suchen, hat auch das Interesse skrupelloser Schatzräuber geweckt. Als diese Doras ihre Freunde entführen und dann auch noch ihre Eltern spurlos verschwinden, kehrt die junge Frau wieder in den Dschungel zurück. Ihr Abenteuer führt sie und ihre treuen Freunde bald vor die Tore Parapatas, die gierigen Schatzräuber haben sie aber noch immer nicht abgeschüttelt. Es kommt zum entscheidenden Kampf.“ *Filmreporter.de*

AU/USA 2019, 102 min, ab 4. Klasse

Mein Lotta-Leben

„... rund um die elfjährige Titelheldin Lotta, die ein aufregendes Abenteuer nach dem anderen erlebt. Mit viel Witz und Charme und der notwendigen Portion an Ernsthaftigkeit inszeniert ... jetzt schon einen der besten deutschen Kin-derfilme des Jahres.“

Mit viel Witz und Charme und gleichsam der notwendigen Portion an Ernsthaftigkeit .. gelingt ein gleichermaßen aufrichtiger wie unbeschwerter Blick ins Seelenleben einer Elfjährigen.“

D 2019, 101 min, ab 3. Klasse



ab 3. Klasse

Rocca verändert die Welt



ab 3. Klasse

„Mit einer interessanten Story, tollen Akteuren und einem wirklich gelungenen Sidekick überrascht uns der Film.“

Dabei ist die 11-jährige Rocca weder auf Instagram noch YouTube zuhause. Das Mädchen hat bislang mit seinem Vater in Baikonur gelebt. Weil der aber gerade mit der ISS um die Erde schwebt, muss Rocca zurück nach Hamburg.

Dort soll sie bei ihrer Oma wohnen und endlich auch in einer normalen Schule unterrichtet werden. Aber natürlich passiert dann noch eine Menge mehr.“

FBW-Filmbewertung.com

D 2019, 101 min, ab 3. Klasse

Die 16. SchulKinoWochen vom 8. - 22. November bei uns



im **Filmtheater am Friedrichshain** in der **Passage in Neukölln** im **Capitol Dahlem** im **Yorck in Kreuzberg** sowie im **Delphi LUX am Zoo**

Shaun das Schaf - UFO Alarm

„Irgendwie ist das alles ziemlich doof. Egal was sich Shaun das Schaf oder die anderen ausdenken, um sich die Zeit zu vertreiben, immer wieder funkt ihnen der Spielverderber Blitzer dazwischen und verbietet alles. Aber wie sollen sie denn sonst Spaß haben auf dem Bauernhof?“

Da bekommen sie unerwartet Hilfe von oben: Ein kleines seltsames Wesen ist in der Nähe der Farm gelandet. Das sieht nicht nur komisch aus, es hat auch ganz vorzügliche Kräfte, mit denen man sich gut amüsieren kann!

Während die Schafe die Fremde mit offenen Armen und Beinen empfangen, sind ihr aber auch schon finstere Männer auf den Fersen. Für Shaun steht deshalb fest: Sie müssen dem unbekanntem Nicht-Schaf-Objekt helfen, wieder sicher nach Hause zu kommen ...“ *Film-Rezensionen.de*

D 2019, 99 min, ab 2. Kl.



ab 1. Klasse

Unheimlich perfekte Freunde

„Fridos Noten sehen nicht gerade rosig aus. Das enttäuscht seine geschiedenen Eltern, die den Sohn auf dem Gymnasium sehen wollen – und auch Frido, der die Schulbank weiterhin mit seinem besten Freund Emil drücken will.“

Die Lösung wartet auf einem Jahrmarkt, wo ein magisches Spiegelkabinett Fridos Spiegelbild zum Leben erweckt. Der zweite Frido kann alles, was das Original nicht kann, und brilliert fortan in der Schule, während Frido frei hat. Klar, dass sich auch Emil einen Doppelgänger zulegt. Doch bald offenbaren die praktischen Doubles ihre Schattenseiten...“

.. Schön, wenn „Problemfilme“ nicht als trockene Themenwerke daherkommen, sondern zuallererst als Filme, die nicht langweilen.“ *Programmokino.de*

D 2019, 92 min, ab 3. Klasse



ab 3. Klasse

UglyDolls

Die UglyDolls sind Kuscheltiere, bei denen in der Spielzeugfabrik ganz schön was schiefgelaufen ist: Manch einem fehlt ein Auge, manch anderer hat dafür eins zu viel oder für ein strahlendes Lächeln einfach ein paar Zähne zu wenig abbekommen. Doch egal wie unperfekt die Uglys aussehen, an Spaß und Lebensfreude fehlt es ihnen in Uglyville wahrlich nicht. Nur die vorwitzige Moxy glaubt fest daran, dass irgendwo da draußen noch viel mehr auf sie wartet. Darum überredet sie ihre bunten Freunde eine Entdeckungsreise auf die andere Seite des Berges zu wagen. Ihr Weg führt sie zum „Institut für Perfektion“, wo makellose Puppen für den Einsatz in den Kinderzimmern der „Großen Welt“ trainiert werden. Moxy will sofort mitmachen, aber der strenge Ausbilder Lou setzt alles daran, die UglyDolls schnell wieder loszuwerden.“ *CN, CAN, USA 2019, 88 min, ab 1. Klasse*



ab 1. Klasse

